

Bundesnetzagentur

Kontingente nicht ausgeschöpft

[10.04.2018] Die nächste Ausschreibung für Photovoltaikanlagen ist gestartet. Die Bundesnetzagentur nimmt die Gebote bis zum 1. Juli 2018 an. In Baden-Württemberg und Bayern werden noch Kontingente auf Ackerland- und Grünlandflächen vergeben.

Die Bundesnetzagentur hat am vergangenen Freitag die nächste Ausschreibungsrunde für Solaranlagen eröffnet. Das Ausschreibungsvolumen zum Termin 1. Juni 2018 liege bei rund 180 Megawatt, der Höchstwert für Gebote liege bei 8,84 Cent pro Kilowattstunde. Nach Angaben der Regulierungsbehörde besteht die Möglichkeit, Gebote für Projekte auf Ackerland- und Grünlandflächen in benachteiligten Gebieten der Länder Baden-Württemberg und Bayern abzugeben. Die jährlichen Kontingente seien hier noch nicht ausgeschöpft.

(al)

Weitere Informationen zur zweiten Ausschreibungsrunde für Solaranlagen 2018

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Bundesnetzagentur